

ELV-InfoBox

Eine einfache und direkte Verbindung zu ELV bietet Ihnen diese neue Mailbox.

Allgemeines

Seit dem 1. August 1995 ist die neue Mailbox von ELV in Betrieb. Diese Mailbox, die wir "ELV-Info-Box" genannt haben, unterscheidet sich von anderen Systemen dadurch, daß sie von unnötigem Ballast befreit ist und somit auch von Einsteigern auf dem Gebiet der Datenfernübertragung sehr leicht zu bedienen ist. Die ELV-InfoBox enthält hierzu beispielsweise keine gerade für Laien verwirrenden Fachbegriffe.

Für den Aufruf der Mailbox sind folgende Parameter erforderlich: 8 Datenbits, 1 Stopbit, keine Parität. Die Baudrate kann zwischen 2.400 und 14.400 betragen.

Nach der Anwahl der ELV-InfoBox erscheint auf dem Bildschirm zunächst das in Abbildung 1 dargestellte Startbild. Zur Anmeldung in die ELV-InfoBox bestehen nun mehrere Möglichkeiten. Wenn Sie lediglich allgemein zugängliche Informationen, z. B. die Reparaturhinweise vom technischen Kundendienst, abfragen möchten, genügt es, sich als "Gast" anzumelden. Wenn Sie jedoch Nachrichten hinterlegen oder persönliche Antworten (Mail) lesen möchten, müssen zuvor der jeweilige Name und das zugehörige individuelle Paßwort eingegeben werden.

Wenn Sie bislang noch nicht mit der "alten" ELV-Mailbox gearbeitet haben, müssen Sie sich neu anmelden. Dies geschieht durch Eingabe der Bezeichnung "Neu". Anschließend lassen sich der Name, das Paßwort und auf Wunsch auch die Anschrift eingeben. Die Eingabe der Anschrift und Kundennummer ist empfehlenswert, da hierdurch das Schreiben von Nachrichten, z. B. an den technischen Kundendienst, vereinfacht wird. Nach der Anmeldung erscheint auf dem Bildschirm das in Abbildung 2 dargestellte Hauptmenü der ELV-InfoBox.

Hinweis: Alle Anwender, die seit dem 01.01.1995 die alte Mailbox angewählt haben, wurden automatisch in die ELV-InfoBox übernommen. Alle anderen Anwender müssen sich neu anmelden.



Bild 1: Startbild der ELV-InfoBox



Bild 2: Hauptmenü der ELV-InfoBox

Steuerung

Zur Steuerung der ELV-InfoBox werden nur wenige Tasten benötigt, so daß die Bedienung sehr einfach ist. Alle Funktionen innerhalb der Menüs lassen sich durch einen einfachen Tastendruck der farblich hervorgehobenen Taste aufrufen. Durch das Betätigen der Taste "X" oder der Esc-Taste können Sie jedes Menü und jede Abfrage wieder beenden.

Funktionen

Das Hauptmenü enthält verschiedene Bereiche, die eine direkte Verbindung zu den einzelnen Abteilungen von ELV, z.B. dem technischen Kundendienst oder der Auftragsannahme, herstellen. Kommen wir nun zu einer detaillierten Beschreibung der einzelnen Funktionen.

Technischer Kundendienst

Über diese Funktion besteht die Möglichkeit, mit dem technischen Kundendienst in Verbindung zu treten. Hierbei können Sie beispielsweise auf Reparaturhinweise zu Geräten von ELV zugreifen. Es handelt sich zumeist um Beschreibungen zu Änderungen in den ELV-Geräten sowie hilfreiche ergänzende Informationen für deren Aufbau.

Nach dem Aufruf der Funktion können Sie zwischen einer Auflistung der einzelnen Bereiche (z. B. Video, Umwelt, PC usw.) und einer alphabetisch sortierten Ausgabe aller vorhandenen Einträge wählen. In der Regel erfolgt jedoch die Auswahl eines Bereiches, um die gewünschten Informationen zu erhalten. Daraufhin werden alle zugehörigen Einträge in Form einer übersichtlichen Liste auf dem Bildschirm ausgegeben. Die Liste enthält hierbei für jeden Eintrag einen Kurznamen, eine kurze Beschreibung des Inhaltes sowie die Größe der Datei.

Abbildung 3 zeigt eine Liste mit Reparaturhinweisen im Bereich Videotechnik.

Zur Auswahl eines Eintrages müssen

Sie nun lediglich die entsprechende Nummer oder den Kurznamen eingeben. Solange der Name eindeutig ist, genügt hierbei bereits die Eingabe der ersten Buchstaben, z. B. "VD" für den Eintrag "VD 7000".

Nach der Auswahl eines Eintrages besteht nun die Möglichkeit, den Text auf dem Bildschirm auszugeben oder auf den eigenen Rechner zu übertragen (Download). Im Anschluß an die Ausgabe oder eine Übertragung wird auf dem Bildschirm wiederum die Liste mit den zuvor ausgewählten Einträgen ausgegeben. Durch Betätigen der Esc-Taste oder Eingabe des Zeichens "X" läßt sich die Ausgabe der Liste jederzeit beenden.

Die ELV-InfoBox ermöglicht es Ihnen ebenfalls, Anfragen und Nachrichten an den technischen Kundendienst zu richten. Dies kann durch Verwendung des integrierten Editors oder das Senden (Upload) einer Datei erfolgen. Zur Eingabe kurzer Anfragen empfiehlt sich die Verwendung des Editors, der jedoch nur zur Verfügung steht, wenn die automatische ANSI-Erkennung beim Aufruf der ELV-InfoBox erfolgreich war. Der Abschnitt "ANSI-Test" enthält weitere Hinweise zu diesem Thema.

Für längere Anfragen (Texte) sollten Sie hingegen den Text zunächst auf dem eigenen Rechner erstellen und anschließend als Datei in die ELV-InfoBox übertragen. Hierdurch lassen sich Telefongebühren einsparen, und die jeweilige Leitung der Mailbox kann während dieser Zeit von anderen Kunden genutzt werden.

Zur Übertragung sollten Sie nach Möglichkeit immer das Z-Modem-Protokoll verwenden. Es zeichnet sich durch einen hohen Komfort, eine große Fehlersicherheit und eine relativ hohe Datenrate (Zeichen pro Sekunde) aus. Es erkennt daneben automatisch Fehler bei der Übertragung und leitet entsprechende Gegenmaßnahmen ein (z.B. die erneute Übertragung

Audio Video Prozessor AVP 200

Audio Video Prozessor AVP 300

Camcorder Timer FBAS-RGB-Konverter FRK 7000

Fernsehvorhang

VD 7000 Video Digitizer VD 7000

NSD 7880 Multi Norw Decoder MSD 7880 RFK 7880 RCB-FBAS-Konverter RFK 7888 SVR 7888 S-VHS-RCB-Wandler SVR 7888

TTC 7000 Titeltext Generator TTC 7000

7002 Video Color Processor VCP 70

VCD 7001 Video Kopierschutz Dekoder VCD 7001

VSU 7000 Video Signalquellen Umschalter VSU 7000

7000 Video Input Extender VIE 7000

Nummer oder Name (Enter...Weiter, X...Beenden) :

FBAS TTL FBAS TTL Konverter

(((

>>> Reparaturhinweise für ELV-Geräte

Inhalt

Bereich: Videotechnik

Name

Cancorde FRK 7000

UCP

AVP 200 AVP 300

Nr

23456789

10 11

12 13 fehlerhafter Blöcke). Nach dem Abschluß der Übertragung kehrt das Z-Modem-Protokoll in jedem Fall selbständig wieder zur jeweiligen Anwendung zurück.

Bei Verwendung des Editors können Sie die Eingabe der Texte vereinfachen, wenn Sie bei der Anmeldung in der ELV-Info-Box auch Ihre Anschrift eingeben. In diesem Fall fügt die ELV-InfoBox die entsprechenden Angaben (Anschrift, Kundennummer usw.) automatisch in den Text ein, so daß Sie sofort mit der Eingabe der eigentlichen Nachricht beginnen können.

Zur Eingabe der Texte über den ANSI-Editor steht eine Vielzahl an Befehlen zur Verfügung. Durch Betätigen der Tastenkombination <Strg ?> läßt sich auf dem Bildschirm eine entsprechende Übersicht ausgeben. Über die Tastenkombination <Strg S> können Sie beispielsweise den Text speichern und den Editor beenden. Der Befehl <Strg Q> hingegen beendet den Editor, ohne den Text zu speichern.

Mit Hilfe der Cursortasten läßt sich der Cursor beliebig positionieren, um Texte zu überschreiben oder einzufügen. Schließlich lassen sich auch Zeilen löschen und einfügen.

Die maximale Länge des Textes beträgt 50 Zeilen à 75 Zeichen. Längere Texte müssen Sie daher als Datei in die ELV-InfoBox übertragen.

Nach Möglichkeit erfolgt die Beantwortung der Anfragen spätestens am nächsten Tag. Eine Liste Ihrer persönlichen Antworten vom technischen Kundendienst können Sie sich hierzu über die entsprechende Option auf dem Bildschirm ausgeben lassen. Die Liste enthält hierbei das Datum der Antwort, eine Kurzbeschreibung des Inhaltes sowie einen Hinweis auf die Größe der Datei.

Die gewünschte Antwort läßt sich nun durch Eingabe der jeweiligen Nummer auf dem Bildschirm ausgeben und bei Bedarf auf den eigenen Rechner übertragen.

KByte

2.2 2.7 0.2 1.5 0.8 0.2

0.7 1.1

0.9

1.7

0.6

8.6

0.2

0.6

Nach dem Lesen einer Antwort sollten Sie diese im eigenen Interesse wieder aus der Liste löschen, so daß die Liste stets überschaubar bleibt und

Bild 3: Reparaturhinweise im Bereich Videotechnik



Bild 4: Das Bestellmenü der InfoBox

somit einen schnellen Zugriff auf die gewünschten Antworten ermöglicht.

Bestellungen

Über die ELV-InfoBox können Sie auf besonders komfortable und schnelle Weise bei ELV Bestellungen aufgeben. Für eine optimale Datensicherheit wird jede Bestellung unmittelbar nach dem Eingang ausgedruckt. Die komplette Bearbeitung bis zum versandfertigen Paket benötigt im allgemeinen weniger als 1 Stunde. Abbildung 4 zeigt die Funktionen des Bestellmenüs.

Eine Bestellung können Sie dabei wahlweise über den Editor oder durch das Übertragen (Upload) einer Textdatei vornehmen. Der Editor wird in der Regel nur für kurze Bestellungen verwendet, um die jeweilige Leitung der ELV-InfoBox nicht unnötig lang für andere Anwender zu blokkieren und um Telefongebühren zu sparen. Um auf dem eigenen Rechner eine Bestellung zu erstellen, steht bei Bedarf auch ein komfortables Bestellprogramm zur Verfügung, das Sie über die ELV-InfoBox auf Ihren Rechner holen können.

Sonderangebote

Über diese Funktion erhalten Sie eine ständig aktualisierte Liste mit allen Sonderangeboten von ELV. Gerade bei Restposten mit geringer Stückzahl ist diese Information sehr nützlich. Abbildung 5 zeigt eine Liste mit verschiedenen Sonderangeboten.

Für jedes Sonderangebot steht hierbei eine kurze Beschreibung mit allen technischen Daten, Bestellnummern und Preisen zur Verfügung. Die Texte lassen sich direkt über die InfoBox ausgeben oder auf den eigenen Rechner übertragen, um dann in aller Ruhe die Entscheidung treffen zu können.

Neueste Informationen

In einem gesonderten Bereich erhalten Sie regelmäßig Informationen über die Aktivitäten von ELV sowie über das aktuelle und nächste "ELV journal".

Die Texte können wiederum auf den eigenen Rechner übertragen oder direkt über die Mailbox ausgegeben werden. In diesem Bereich finden Sie beispielsweise auch Informationen über ELV auf der nächsten CeBit, und Sie erfahren rechtzeitig, welche Schwerpunktthemen geplant sind.

Demo-Versionen

Die ELV-InfoBox enthält auch Demo-Versionen von verschiedenen ELV-Programmen, die Sie auf Ihren eigenen Rechner übertragen können. Vor dem Kauf einer Software kann somit beispielsweise in Ruhe geprüft werden, ob die Funktionen eines Programms den Erwartungen entsprechen.

Nach dem Aufruf der Option erhalten Sie eine Liste mit allen derzeit verfügbaren Demo-Versionen. Die Liste enthält hierbei jeweils einen Kurznamen, eine kurze Beschreibung der Demo-Version sowie die Größe der Datei. Durch Eingabe der Nummer oder der Kurzbezeichnung läßt sich nun die gewünschte Demo-Version auswählen. Über die Funktion "Download" können Sie die ausgewählte Datei nun auf den eigenen Rechner übertragen. Hierbei empfiehlt sich wiederum die Verwendung des Z-Modem-Protokolls.

Tools/Testprogramme

Die ELV-InfoBox stellt Ihnen ebenfalls zahlreiche Testprogramme und Tools zur Verfügung. Bei den Testprogrammen handelt es sich zumeist um die jeweils neueste Version zu dem jeweiligen Gerät von ELV. Der Bereich "Tools" enthält verschiedene hilfreiche Shareware-Programme.

Nach dem Aufruf des jeweiligen Bereiches können Sie die gewünschte Datei aus einer alphabetisch sortierten Liste auswählen.

ANSI-Test

Damit alle Funktionen der ELV-Info-Box vollständig nutzbar sind, ist es erforderlich, daß das eingesetzte Terminalpro-

>>>	Sonderang	ebote <<<	
Nr	Name	Inhalt	KByte
1	ABO	ELV-Journal Probe-Abo für DM 10,-	0.4
2	AKKU	Akku-Multi-Power-Supply DM 64,20	1.2
3	CB-FUNK	CB-Handfunk-Gerät 2-Watt, 3 FM Kanäle DM 49,00	0.8
4	DLP1001	8-Kanal-Digital-Light-Proz. DLP 1001 ab DM 69,95	1.0
5	ELU-WECH	ELV-Wechselrichter 12V=/220V ab DM 171,00	2.2
6	EM185	postzugelassene Telefonzentrale ab DM 149,-	1.4
?	EM94	Energiemonitor EM 94 ab DM 78,-	1.5
8	FAXMOD	Fax-Modem mit innovativer Technik ab DM 99,-	1.6
9	KAT	Der große ELV-Katalog kostenlos für Sie	8.2
18	FAXKOMBI	14.400Baud-Pocket-Modem-Fax-Kombin. DM 299,00	2.2
11	LADECERÄ	Mobiles Ladegerät für Camcorder-Akkus ab DM 39,00	0.8
12	SATELLIT	Mobil-Satelliten-Anlage MS 28 ab DM 199,00	0.7
13	SCHREIBT	Schreibtisch-Master-Set DM 9,95	0.8
14	VIAPHONE	Viaphone 7000 DM 147,00	1.2

gramm mit einer ANSI-Emulation arbeitet. Bei dem Aufruf der ELV-InfoBox wird daher zunächst geprüft, ob diese Emulation verfügbar ist. Wurde kein ANSI-Terminal erkannt, dann können weder Farben noch Umlaute dargestellt werden. Auch das Löschen des Bildschirms bei der Ausgabe der Menüs ist nicht möglich. Schließlich steht auch der Editor nicht zur Verfügung.

Sollte die automatische ANSI-Erkennung beim Start der ELV-InfoBox nicht korrekt funktionieren, können Sie die Erkennung über das Menü "ANSI-Test" erneut durchführen. Wurde die ANSI-Erkennung erfolgreich beendet, dann läßt sich die Darstellung der Farben schließlich mit Hilfe eines Testbildes überprüfen.

ELV-Intern

Händler und spezielle Anwender erhalten über das Menü "ELV-Intern" zusätzliche Funktionen, um Daten zu aktualisieren oder Informationen auszutauschen.

Der Zugriff auf diesen Bereich ist nur möglich, wenn der Anwender über die entsprechende Berechtigung verfügt. Diesbezügliche Anfragen müssen über den SysOp oder auf dem schriftlichen Weg erfolgen.

SysOp

Für Anfragen, Anregungen usw. zur ELV-InfoBox steht der Systemoperator (SysOp) zur Verfügung. Die Nachrichten können Sie hierbei wiederum wahlweise über den integrierten Editor oder durch das Senden einer Datei hinterlassen. Die Nachrichten werden vom SysOp in regelmäßigen Abständen beantwortet.

Aufgrund des übersichtlichen Aufbaus und der einfachen und schnellen Bedienung der ELV-InfoBox ist es somit nun sowohl Profis als auch Einsteigern auf dem Gebiet der Datenfernübertragung sehr schnell und einfach möglich, auf die benö-

tigten Informationen zu den Geräten oder neuen Produkten zuzugreifen. Die nahezu direkte Verbindung zu den einzelnen Abteilungen bietet dabei für beide Seiten Vorteile in der Geschwindigkeit und Kostenoptimierung. Ein Anruf lohnt sich also in jedem Fall.

Bild 5: Aktuelle Sonderangebote